

Pressemitteilung

Internationale Beziehungen: Kasachischer Generalkonsul zu Gast in Hof

Hof, 22.04.2022 – Der Generalkonsul der Republik Kasachstan in München, Dr. Denis Rogov, besuchte vergangene Woche zusammen mit einer Delegation die Hochschule Hof. Im Mittelpunkt des Besuchs standen der Informationsaustausch sowie das Kennenlernen des Campus.

Im Gespräch mit Hochschulpräsident Prof. Dr. Dr. h.c. Jürgen Lehmann und Susanne Krause, Leiterin des International Office, wurden zunächst die Kooperationen und Partnerschaften der Hochschule Hof mit zehn kasachischen Universitäten, das Double-Degree-Programm in „Wirtschaftsinformatik“ und „Internationales Management“ mit der Kazguu University und der Studierendenaustausch im Allgemeinen thematisiert.

Auf besonderes Interesse stieß das durch den DAAD geförderte Projekt „i2p2 - “Cooperative Lectures SDU”, bei dem Studierende der Hochschule Hof und kasachische Studierende von der Suleyman Demirel University (SDU) in Almaty gemeinsam studieren. Einmal pro Woche findet eine gemeinsame Veranstaltung zum Thema angewandtes maschinelles Lernen statt, in der die Studentinnen und Studenten gemeinsam Projekte durchführen. Dank der Förderung können die Studierenden die beiden Länder auch besuchen und sich persönlich kennenlernen. Ziel ist es, durch persönliche Kontakte und Teambildung eine offene Lernatmosphäre zu erzeugen.

Im Anschluss standen ein Campusrundgang, bei dem Dr. Rogov die hervorragende technische Ausstattung der Hochschule kennenlernen konnte sowie ein vertiefter Austausch mit den mehr als 20 kasachischen Studierenden, die an der Hochschule eingeschrieben sind, auf dem Programm.

Bild anbei

Pressekontakt:

Kirsten Hölzel, Hochschulkommunikation / PR
Alfons-Goppel-Platz 1, 95028 Hof
Telefon: 09281/409-3082
E-Mail: pressestelle@hof-university.de

Über die Hochschule Hof:

Praxisorientierung, Internationalisierung und intelligente Ressourcennutzung stehen im Fokus von Lehre und Forschung an der Hochschule Hof. Im Bereich Internationalisierung legt die Hochschule einen weiteren Schwerpunkt auf Indien, im Hinblick auf das Thema intelligente Ressourcennutzung stehen Wasser- und Energieeffizienz im Vordergrund. Das breitgefächerte und interdisziplinäre Studienangebot reicht von Wirtschaft und Wirtschaftsrecht bis hin zu Informatik und Ingenieurwissenschaften. Der Campus Münchberg bietet durch eng mit der Wirtschaft verzahnte

Textil- und Designstudiengänge eine in Deutschland einmalige Ausbildung. Auch die hochfränkischen Unternehmen profitieren durch die Einrichtung von Kompetenzzentren und Instituten an der Hochschule. Die Schwerpunkte der vier Forschungsinstitute liegen auf den Bereichen Informationssysteme, Materialwissenschaften, Wasser- und Energiemanagement sowie Biopolymere. Am Institut für Weiterbildung finden berufstätige Fach- und Führungskräfte nationale als auch internationale Weiterbildungsangebote auf Hochschulniveau; das Programm des ifw beinhaltet dabei berufsbegleitende Bachelor- und Masterstudiengänge, Zertifikatslehrgänge, akademische Weiterbildungskurse und Seminare. Das an die Hochschule Hof angegliederte Bayerisch-Indische Zentrum für Wirtschaft und Hochschulen BayIND koordiniert und fördert die Zusammenarbeit zwischen Bayern und Indien. Studierende mit StartUp- oder Gründungsinteresse werden beraten und gefördert durch das Digitale Gründerzentrum Einstein1 am Campus der Hochschule.